

PRÄSENTATION SICHERHEIT/UMWELT FÜR DRITTFIRMEN

Version 5 -November 2023

RESTREINT



INTERNE



SECRET





Willkommen im Kraftwerk von Coo

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1

Allgemeine Regeln

Kapitel 2

Im Notfall

Kapitel 3

Verbote

Kapitel 4

Persönliche Schutzausrüstung

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 5

Risiken

Kapitel 6

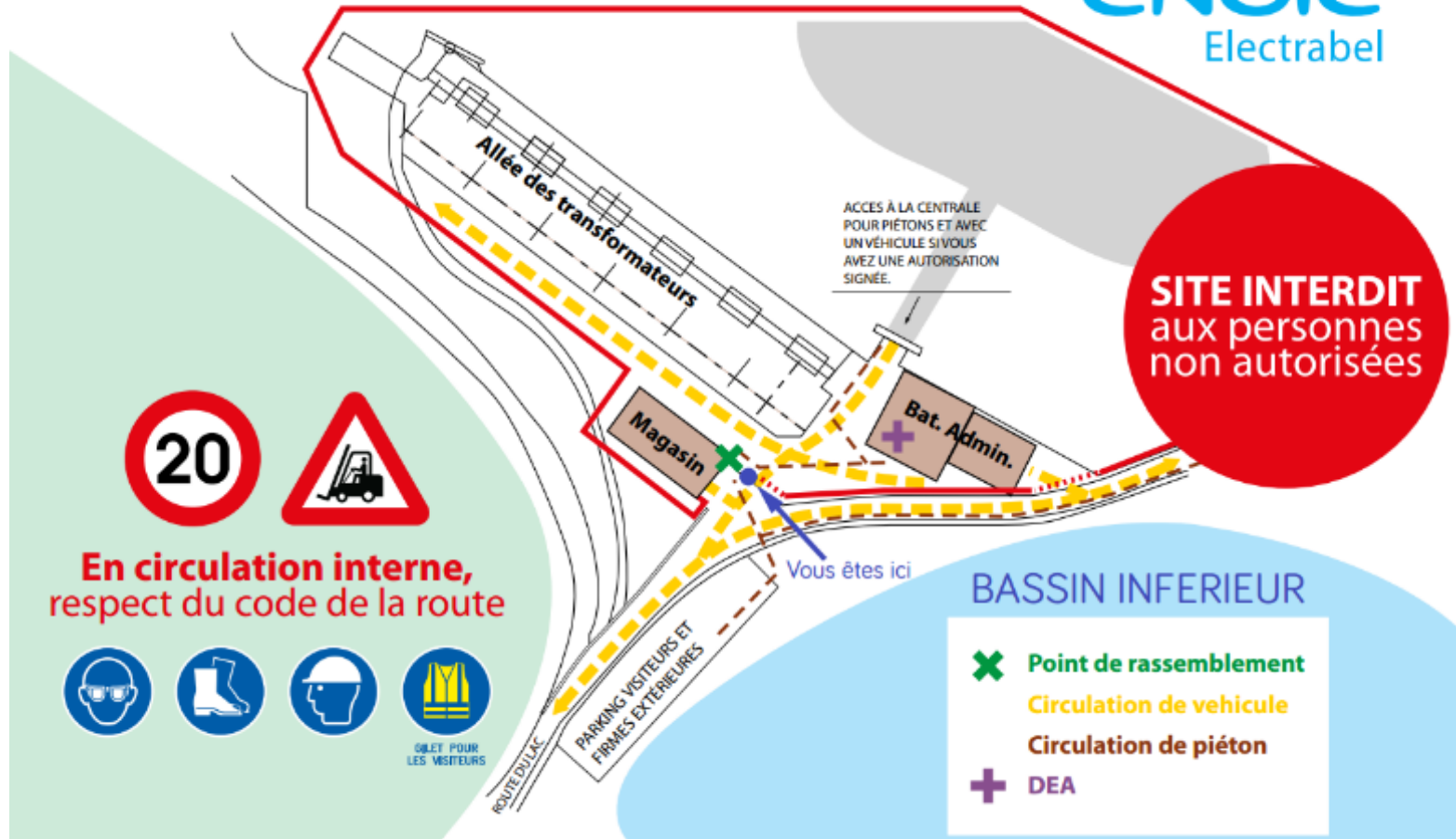
Umwelt

Kapitel 7

Cybersicherheit

Kapitel 1: Allgemeine Regeln - Zirkulationsplan

Engie Electrabel - COO | Plan de circulation



Kapitel 1: Allgemeine Regeln

Verpflichtungen:

- Das für den Zugang zum Standort erhaltene Abzeichen muss am Ende des Einsatzes grundsätzlich zurückgegeben werden (beim Wächter oder über den dafür vorgesehenen Briefkasten).
- Es ist Pflicht, das Abzeichen immer zu tragen. Dies ermöglicht eine schnellere Identifizierung des Trägers und eine schnellere Zählung am Sammelplatz im Falle eines Alarms.
- Nutzen Sie die dafür vorgesehenen Parkplätze außerhalb der Anlage und fragen Sie im Bedarfsfall Ihren Arbeitsbeauftragten nach einer Zufahrtsgenehmigung zum Kraftwerk.
- Halten Sie sich an die maximale Fahrgeschwindigkeit (20 km/h).
- Druckflaschen müssen vertikal an einer stabilen Unterlage mit nicht brennbarem Material befestigt werden.

Kapitel 2: Im Notfall

**4444 von 08:00 bis 16:15 Uhr und 15:30 Uhr am
(von einem Festnetzanschluss)**



Außerhalb der Arbeitszeiten

- 112 über ein Handy oder 0112 über ein Festnetztelefon anrufen und das Bereitschaftspersonal benachrichtigen
(siehe Anschlag an der Eingangstür des Verwaltungsgebäudes)

Eingriffe an den Nebenstandorten von Coo

- Im Falle von Problemen (Verletzte, Feuer, ...) bei einem Einsatz an den Nebenstandorten (Robertville, Bütgenbach, Bévercé, Stavelot, Heid de Goreux, Lorcé, Cierreux, La Vierre und Orval) **immer den Notruf über 112 anrufen und den Arbeitsbeauftragten benachrichtigen**

Kapitel 2: Im Notfall

Im Falle einer Evakuierung:

❑ Sammelplatz

= an der Ecke des Magazins



Kapitel 2: Im Notfall

- ❑ Im Falle eines Unfalls, eines Zwischenfalls, einer erheblichen Umweltverschmutzung oder eines Umweltereignisses
 - Eine einzige interne Notrufnummer: **4444** von einem Festnetzanschluss
 - Verständigen Sie Ihren Vorgesetzten oder einen Verantwortlichen von ENGIE ELECTRABEL (Arbeitsbeauftragter)
 - Mögliche Unterstützung durch das Ersthelferteam von ENGIE ELECTRABEL vor Ort
 - Wenn ein Transport in ein Krankenhaus erforderlich ist, muss ein Krankenwagen benutzt werden (die Fahrt mit Kollegen, Freunden, Familie, Privatwagen usw. ist verboten)



Kapitel 2: Im Notfall

Im Falle einer Verletzung für die erste Hilfe:

☐ Sanitätsraum:

- steht vor Ort zur Verfügung, neben dem Magazin gegenüber den Transformatoren.
Nicht zugänglich ohne Electrabel-Personal.

Achtung:

Kein Pflegepersonal vor Ort.

Erinnerung: Jedes Unternehmen muss sich selbst um die „erste Hilfe“ kümmern (Verbandskasten, Sanitäter).



Kapitel 2: Im Notfall

Bei Herzproblemen:

Defibrillator:

- ❑ Eingang an der Leitstelle Ebene 222 (neben Coo 1)
- ❑ An der Eingangstür des Verwaltungsgebäudes neben dem Wachposten



Kapitel 2: Im Notfall

Bei Überschwemmung (Coo-Hohlraum)

- Das Evakuierungssignal (modulierter Ton) ertönt.



- Evakuieren Sie schnell den Hohlraum.



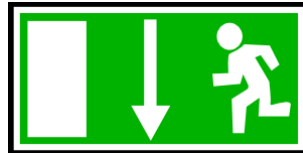
Kapitel 2: Im Notfall

Im Falle einer Evakuierung:

- Die Evakuierung erfolgt immer über die normalen Ausgänge. Sie müssen nur den folgenden Schildern folgen:



- Wenn der normale Ausgang nicht zugänglich ist, benutzen Sie den Notausgang, indem Sie den folgenden Schildern folgen:



- **Wundern Sie sich nicht über den eingeschlagenen Weg. Es ist ein sicherer Weg, der Sie zum Sammelpunkt führt.**

Kapitel 3: Verbote



Das Wasser aus den Leitungen ist nicht trinkbar.
Benutzen Sie für Ihren Konsum die Wasserspender oder Wasser in Flaschen.



Im Hohlraum ist der Zugang für Fahrzeuge mit LPG verboten.



Parkverbot für Fahrzeuge im Gang. Parken Sie bei entsprechender Erlaubnis in Ausfahrtrichtung mit steckendem Schlüssel und unverschlossenen Türen.

Kapitel 3: Verbote



Kein Alkohol
Keine Drogen



Rauchen (einschließlich E-Zigaretten)
→ nur an erlaubten Orten



An einigen Orten Verbot von Mobiltelefonen und elektronischen
Geräten

Benutzung von Feuerspritzen nur bei Bränden

Kapitel 3: Verbote

Verankerungspunkte

- Nicht alle Verankerungspunkte für Gurte unterliegen der vierteljährlichen Überprüfung.
- Bevor Sie einen Verankerungspunkt benutzen, informieren Sie den Arbeitsbeauftragten, der gegebenenfalls eine Kontrolle veranlasst.



Kapitel 4: Persönliche Schutzausrüstung

- ❑ Taschenlampenpflicht in allen technischen Einrichtungen und insbesondere im Coo-Hohlraum und am Robertville-Staudamm
- ❑ Pflicht zum Tragen eines Gasetektors (O₂ oder Multigas), insbesondere bei allen Eingriffen in den einzelnen Gängen und Schächten:
 - Abfluss Oberbecken 1 und 2, stromabwärts und stromaufwärts gelegene Dämme
 - Wassereinlass Nordplattform

Aber auch für alle Eingriffe an :

- den Druckleitungen von Bévercé und La Vierre
- der Bodenleitung des Robertville-Staudamms
- ...



Kapitel 5: Risiken

Ersticken:

- ❑ **Risiko:** Aufgrund der Bauausführung und der unzureichenden Belüftung könnte in einigen Gängen der Sauerstoffgehalt O₂ unter 19 % liegen.
- ❑ **Vorbeugung:** Risikoanalyse + obligatorische Arbeitsgenehmigung
- ❑ **Schutz:** Mitnahme des Gasdetektors

Permanente Messgeräte in einigen Schächten



Multigasdetektor
O₂, CO, CH₄, SO₂



O₂-Detektor



Permanenter O₂-
Messer



Kapitel 5: Risiken

☐ Analyse

- Keine Arbeit darf ohne formelle Genehmigung und ohne vorherige Risikoanalyse begonnen werden.

☐ Geräte

- Immer mit Prüfetikett (Elektro-, Druckluft-, Hydraulik-, Hebewerkzeuge, usw.)
- Bestimmungsgemäße Verwendung

☐ Gefährliche Produkte

- Verwendung nur mit Genehmigung des Arbeitsbeauftragten (der zuvor überprüft hat, dass dieses Produkt von ENGIE Electrabel zugelassen ist und Ihnen die Bedingungen für die Verwendung mitteilt)

Kapitel 5: Risiken

☐ Elektrizität

- Gefahr eines tödlichen Stromschlags bei Spannungen $> 12\text{ V}$



- Betreten verboten



Geräte unter
Spannung von 6,3

Kapitel 5: Risiken

Chemische Produkte:

- ❑ Anwesenheit von Na_2CO_3 (Natriumkarbonat) in Lösung in den Rheostaten

Erinnerung: Notrufnummer bei Undichtigkeit: 4444.

Spritzer gründlich abspülen.



Giftige und gefährliche Produkte

- ❑ Maschinenraum: SF_6 (Schwefelhexafluorid) in 20-kV-Leistungsschaltern – ozonschädigendes Gas



Kapitel 5: Risiken

Oberflächenwasser:

- ❑ **Risiko:** Kontamination mit biologischen Stoffen
- ❑ **Vorbeugung:** Risikoanalyse + obligatorische Arbeitsgenehmigung
- ❑ **Schutz:** Wasserabweisende Kleidung mit Helm und Visier
Tragen einer FFP3-Maske oder einer Haube
Handschuhe
- ❑ **Nach dem Eingriff:** Reinigung/Desinfektion



Kapitel 6: Umwelt



Um eine kontinuierliche Verbesserung unseres Umweltmanagements gemäß ISO 14 001 zu erreichen, möchten wir:

- Normen und Gesetze einhalten.
- Die Umweltauswirkungen unserer Kraftwerke begrenzen.
- Lärm eindämmen (während Arbeiten und bei Installation neuer Geräte).
- Vorschriften zur Freisetzung von Stoffen in Luft, Boden und Gewässer einhalten.
- Unsere Abfälle sortieren und reduzieren.
- Alle für die Umwelt engagieren.

Kapitel 6: Umwelt

Besonderheit für 2 Nebenstandorte von Coo: Robertville und La Vierre

Sie grenzen an NATURA-2000-Gebiete. Alle Arbeiten an diesen Orten oder in ihrer Umgebung sind streng geregelt.



Vor jeder Arbeit ist eine Rücksprache mit der Umweltabteilung erforderlich.



Kapitel 6: Umwelt

☐ Gefährliche Produkte und Behälterlagerung

Alle gefährlichen Produkte, die sich nicht in doppelwandigen Behältern befinden, müssen auf einem Abstellbecken deponiert werden.



Volumen des Abstellbeckens:

- die Hälfte des Gesamtfassungsvermögens der darauf befindlichen Behälter;
- das Fassungsvermögen des größten Behälters zuzüglich 25 % des Gesamtvolumens der anderen Behälter.

Kapitel 6: Umwelt

❑ Common Sens

Wenn Ihr Fahrzeug geparkt ist, schalten Sie bitte den Motor aus.



Kapitel 7: Cybersicherheit

Bei der Arbeit an einem Engie-Standort



KEINE **WECHSELMEDIEN**
ANSCHLIEßEN



VERBINDEN SIE
NIEMALS EINEN **PC**



KEINE
VERBINDUNG MIT
DEM **INTERNET**
HERSTELLEN



KEINE VERBINDUNG
ZU ANDEREN
NETZWERKEN
HERSTELLEN



GEBEN SIE NIEMALS
VERTRAULICHE
INFORMATIONEN WEITER

Außer mit Erlaubnis

Wenden sie sich für weiter informationen an ihre kontaktperson





engie.com